

Beschlussvorlage



Vorlagen-Nr 0207/2012

Zuständigkeit: Abt. 51.5: Kinder- und
Jugendarbeit
Vorlagen-Datum: 11.06.2012

Gewährung von Zuschüssen für Jugendräume und Jugendheime freier Träger im Haushaltsjahr 2012, Produkt: 36500-531800, Mittelansatz: 30.000,-- €

Beratungsfolge	Termin	Status	Beschlussart	Ergebnis
Jugendhilfeausschuss	25.06.2012	Ö	Entscheidung	

Beschlussvorschlag:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt den nachstehend aufgeführten Trägern Zuschüsse zu den Investitionskosten laut beigefügter Tabelle für das Haushaltsjahr 2012 zu gewähren:

- a) Pfadfinder Quierschied e. V, Stamm Chico Mendes
- b) Bund der PfadfinderInnen e. V., Stamm Tscherkessen, Saarbrücken
- c) Landesjugendwerk der AWO, Völklingen
- d) Verein für Spiele und Theater e. V., Zirkusschule Kokolores, Saarbrücken
- e) Haus Afrika e. V., Saarbrücken

Sachverhalt:

Nach Ziff. 10.3 der Richtlinien des Regionalverbandes Saarbrücken zur "Förderung der Kinder- und Jugendfreizeitstätten freier Träger" vom 01.01.2002, können Bau- und Einrichtungsmaßnahmen von Jugendeinrichtungen (Jugendräume, Jugendheime, Jugendbildungs- und Jugendfreizeitstätten) freier Träger gefördert werden.

Die Höhe der Zuwendung wird in jedem Einzelfall vom Jugendhilfeausschuss im Rahmen der vorhandenen Haushaltsmittel festgesetzt.

Die Verteilung der Mittel im Haushaltsjahr 2012 erfolgt nach der bisherigen Förderpraxis. Demnach kann die Zuwendung bis zu 50 % der anerkannten Gesamtkosten, jedoch höchstens 2.557,-- € betragen.

Neben kommunalen und staatlichen Zuwendungen sind für die zu fördernden Maßnahmen von den Trägern Eigenmittel in angemessener Höhe aufzubringen, die auch in Form von Eigenleistungen (z.B. Arbeitsleistungen der Vereinsmitglieder) eingebracht werden können.

Bei dem Produkt 36500-531800, "Allgemeine Investitionszuweisung an übrige Bereiche", stehen im Haushaltsjahr 2012 Mittel in Höhe von 30.000,-- € bereit.

Bezüglich der Förderung von Maßnahmen im Haushaltsjahr 2012 haben nachfolgend aufgeführte Initiativen, Vereine und Verbände einen Zuschussbedarf angemeldet bzw. beantragt:

- a) Pfadfinder Quierschied e. V., Stamm Chico Mendes
- b) Bund der PfadfinderInnen e. V., Stamm Tscherkessen, Saarbrücken
- c) Landesjugendwerk der AWO, Völklingen
- d) Verein für Spiele und Theater e. V., Zirkusschule Kokolores, Saarbrücken
- e) Haus Afrika e. V., Saarbrücken

Bei dem Produkt 36500-531800 „Allgemeine Investitionszuweisungen an übrige Bereiche“ stehen im Haushaltsjahr 2012 Mittel in Höhe von 30.000,00 € bereit. Die Haushaltsmittel setzen sich wie folgt zusammen:

-	2012 in den Haushalt eingestellt	30.000,00 €
-	in 2012 noch vom JHA zu beschließende Zuschüsse an 5 freie Träger	minus 10.766,00 €
		<u>19.234,00 €</u>

zu a)

Die **Pfadfinderinnen und Pfadfinder Quierschied, Stamm Chico Mendes** haben im Jahr 1996 auf einem von der Gemeinde Quierschied kostenlos zur Verfügung gestellten Grundstück ein Pfadfinderheim neu errichtet. Der Verein hat vom Stadtverband Saarbrücken im Haushaltsjahr 1996 für den ersten Bauabschnitt eine Zuwendung in Höhe von 5.000,-- DM erhalten und nachgewiesen. Zur Finanzierung weiterer Bauabschnitte erhielt der Verein erneut eine Förderung durch den Stadtverband Saarbrücken in den Haushaltsjahren 1998 und 1999. Im Jahr 2006 wurde im großen Gruppenraum eine mobile Trennwand installiert. Um die Räumlichkeiten im Pfadfinderheim zu entlasten, musste im Jahr 2011 ein neues Gerätehaus gebaut werden. Darin wurden u. a. Zeltmaterial, Freizeitmaterial und Geräte untergebracht.

Im Pfadfinderheim ist die Wärmepumpe ausgefallen. Eine Reparatur ist aus wirtschaftlichen Gründen nicht mehr möglich. Daher steht nun die Neuanschaffung einer neuen Anlage an.

Die Gesamtkosten der Maßnahme belaufen sich auf 17.233,67,00 €. Ein Antrag an das Bundesamt für Wirtschaft wurde gestellt. Die Finanzierung ist durch Eigenmittel gesichert.

zu b)

Der **Bund der Pfadfinderinnen – Stamm Tscherkessen** arbeitet seit Januar 2002 nach der Aufspaltung des Verbandes in den Räumlichkeiten im Gustav-Adolf-Haus. Die Räumlichkeiten wurden von dem Ev. Gemeindezentrum Alt-Saarbrücken zur Verfügung gestellt. Dort wird z. Zt. ein Raum als Gruppen- und Lagerraum genutzt. Da sich die Gruppenstunden erhöht haben, ist für 2012 ein Umzug in die Räumlichkeiten der Kath. Kirchengemeinde St. Elisabeth in Saarbrücken vorgesehen. Dem Bund der Pfadfinderinnen werden dann zwei weitere Räume zur Verfügung gestellt, die dann als Gruppenräume genutzt

werden können. Alle Räumlichkeiten müssen neu gestrichen werden und ein neuer Bodenbelag muss verlegt werden. Um Zelt- und Freizeitmaterial aufbewahren zu können, soll ein Schwerlastregal angeschafft werden.

Die Gesamtkosten der Maßnahme belaufen sich auf 1.075,43 €. Die Finanzierung ist durch Eigenmittel gesichert.

zu c)

Das **Landesjugendwerk der AWO** besteht seit 1976 als Träger der freien Jugendhilfe und wird von einem ehrenamtlichen Vorstand geleitet. Ziel des Landesjugendwerkes ist die solidarische Hilfe zur Selbsthilfe und Schaffung sozialer Freiräume, wobei der Schwerpunkt darauf liegt, ethische, konfessionelle und kulturellen Barrieren zu minimieren. Hierbei werden die Zielgruppen der sozial schwächeren Kinder und Jugendliche angesprochen. Die Räumlichkeiten sind ganzjährig und täglich geöffnet.

Für die weitere kontinuierliche Entwicklung und für die qualitative Verbesserung, wurden im Jahr 2008 bauliche Maßnahmen und Renovierungsarbeiten notwendig. Die Heizkörper im Speisesaal und verschiedene Leuchtmittel wurden ausgetauscht. Des Weiteren wurde für den Außenbereich verschiedenes Mobiliar angeschafft. Im Jahr 2009 wurden an den Gästehäusern umfangreiche Dacharbeiten und Balkonsanierungen durchgeführt. Weitere Kochgelegenheiten wurden angeschafft und die Beleuchtung im Speisesaal wurde im Jahr 2010 neu installiert.

Um bessere Angebot für Jugendgruppen anzubieten, muss im Tagungsraum die Beleuchtung neu installiert werden. Außerdem soll eine Rollstuhlrampe angebracht werden. Weiterhin sollen verschiedene Ausstattungsgegenstände wie eine mobile Leinwand, Beamer und ein Flächenvorhang angeschafft werden.

Die Gesamtkosten der Maßnahme belaufen sich auf 5.299,02 €. Die Finanzierung ist durch Eigenmittel gesichert.

zu d)

Der **Verein für Spiele und Theater e. V. – Zirkusschule Kokolores** hatte im Jahr 2002 die Installation des Zeltdorfes durch Sponsoren und Eigenmittel sowie durch viel Eigenarbeit in Gang gebracht. Umfangreiche Renovierungs- und Ausbesserungsarbeiten sowie Umbau- und Einbaumaßnahmen wurden in den letzten vergangenen Jahren durchgeführt.

Im Jahr 2012 sollen weitere Renovierungs- und Ausbesserungsarbeiten im Zeltdorf getätigt werden. Da der Packwagen stark beschädigt ist, soll dieser ersetzt werden. Außerdem sollen neue Regale angeschafft werden.

Die Gesamtkosten der Maßnahme belaufen sich auf 6.000,00 €. Die Finanzierung ist durch Eigenmittel gesichert.

zu e)

Die Räumlichkeiten des Vereins **Haus Afrika e. V.** stehen für Kinder und Jugendlichen aus sozial bzw. finanziell schwachen Familien die ganze Woche zur Verfügung und werden von den Besucherinnen aus dem gesamten Regionalverbandsgebiet genutzt.

Der Verein ist von der Stengelstraße in die Großherzog-Friedrich-Straße umgezogen. In der ersten und zweiten Etage sind Renovierungsarbeiten notwendig. Die Räumlichkeiten müssen neu gestrichen werden und ein neuer

Fußboden soll verlegt werden. Außerdem sollen Tische und Stühle sowie ein Klavier angeschafft werden.

Die Gesamtkosten der Maßnahme belaufen sich auf 5.700,00 €. Es wurden Anträge beim Bundesamt für Migration und Flüchtlinge sowie beim Ministerium für Arbeit, Familie, Prävention, Soziales und Sport gestellt. Die Finanzierung ist durch Eigenmittel gesichert.

Anlage/n:

Anlage_TOP_9_LISTE-1_Zuschüsse_Jugendräume